

Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung, Loseblatt-Kommentar von Prof. Dr. Reinhold Höfer, Verlag Vahlen, 9. Auflage, München 2006

Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung Band I:

Arbeitsrecht unter Berücksichtigung der gesellschafts-, insolvenz- und internationalrechtlichen Bezüge, Loseblatt-Kommentar, rund 2433 Seiten im Leinenordner, ISBN-Nr. 978-3-8006-2439-3, 95,- €

Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung Band II:

Steuerrecht

Kommentar der betrieblichen Altersversorgung und Beitragspflichten in den Zweigen der Sozialversicherung sowie Rückstellungsfähigkeit von Jubiläumsverpflichtungen, rund 1841 Seiten im Leinenordner, ISBN-Nr. 978-3-8006-1665-7, 103,- €

Sowohl in Unternehmen, bei Unternehmensberatern, Richtern, Anwälten, Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern als auch Rechtswissenschaftlern gehört der Umgang mit dem Gesetz zur Verbesserung der betrieblichen Altersversorgung zum Alltagsgeschäft.

Für dieses Klientel erläutert Dr. Reinhold Höfer, in der Bundesrepublik Deutschland einer der angesehensten Experten auf dem Gebiet der betrieblichen Altersversorgung, das ständigen Neuerungen unterliegende Gesetz in zwei Bänden. Der umfassend aktualisierte Band I enthält den arbeitsrechtlichen Teil des Gesetzes,

Band II beinhaltet den steuerrechtlichen Teil.

Neben der privaten Altersversorgung bildet die betriebliche Altersversorgung die zweite Säule im deutschen System der Altersversorgung. Dieses Themengebiet ist sehr interessant, für Einsteiger aufgrund der hohen Komplexität allerdings sehr anspruchsvoll, da hierbei sowohl arbeitsrechtliche, steuerrechtliche, betriebswirtschaftliche und versicherungsmathematische Gesichtspunkte ineinander greifen.

Die Loseblattsammlung schafft es jedoch dem Leser durch Voranstellung eines allgemeinen rechtlichen Teils und folgender Kommentierung sowohl einen systematischen Überblick über die Materie zu geben als auch Teilfragen durch direkten Zugriff zu beantworten. Dazu tragen neben der übersichtlichen und detaillierten Gliederung der einzelnen Abschnitte des Werkes auch die umfassenden Stichwörterverzeichnisse (Band I 173 Seiten, Band II 101 Seiten) bei. Als besonders positiv herauszustellen ist, dass der auch als Gutachter tätige Höfer neben der Darstellung der Theorie auch Gestaltungsmöglichkeiten aufgezeigt, die in der Praxis Anwendung finden können.

Band I (Arbeitsrecht):

Band I behandelt neben den gesellschafts-, insolvenz- und internationalrechtlichen Aspekten auch den Versorgungsausgleich. Ferner werden die neuen Gestaltungsmöglichkeiten dargestellt, die durch die Veränderungen des Betriebsrentengesetz 1999 ermöglicht wurden.

Die 9. Ergänzungslieferung enthält:

- die flexiblere Dotierung von Pensionsfonds aufgrund der 7. VAG-Novelle
- die erstmalige gesetzliche Regelung der Pensionskasse ab § 118a VAG
- die Rechtsprechung des BAG zu reinen Beitragszusagen und deren Rechtsfolgen
- Übertragung von Versorgungsverpflichtungen nach dem UmwG
- Mitbestimmung des Einzel-, Gesamt- und Konzernbetriebsrates
- Änderung von Versorgungszusagen

- die Informations- und Aufklärungspflichten des Arbeitgebers und externer

Versorgungsträger in einem eigenen Kapitel

- Beitragsbeteiligungen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern zur Altersversorgung (Pflichtbeiträge, Opting Out und Zuschüsse).

Band II (Steuerrecht):

Band II enthält unter anderem das vollständige Steuerentlastungsgesetz der Jahre 1999, 2000 und 2002. Es wird im zweiten Band des weiteren die betriebliche Altersversorgung im handelsrechtlichen Jahresabschluss, der Einfluss auf Beitragspflichten in der Sozialversicherung sowie die Rückstellungsfähigkeit von Jubiläumsverpflichtungen thematisiert. Auch praxisrelevante steuerrechtliche Fragen der betrieblichen Altersversorgung, die nicht unmittelbar im BetrAVG geregelt sind, finden hier bei Höfer Berücksichtigung.

Der Höfer ist sowohl für Einsteiger als auch für Profis eine ideale Mischung aus Theorie und Praxis. Die Bücher sind ein Muss für jeden, der mit dem Thema betriebliche Altersversorgung zu tun hat.

Handbuch der Zertifikate, von Sebastian Schmidt, Verlag d & s Consulting GmbH, Berlin 2006, 255 Seiten, kostenfrei beziehbar

Zertifikate sind in den letzten Jahren zu einem riesigen Markt herangewachsen. Dieser eröffnet sowohl Profis als auch Privatanlegern viele neue Investmentmöglichkeiten. Dem Autor gelingt es dem Leser einen umfassenden Überblick über das Thema Zertifikate zu geben. Nach Vermittlung von Grundlagenwissen in Teil 1 wird in Teil 2 Fachwissen über die gängigen Zertifikatstypen aufgebaut. Auf Basis dieses theoretischen Fundamentes werden dann in Teil 3 des Handbuches die praktischen Anwendungsmöglichkeiten beleuchtet, die auch bereits erfahrenen Lesern neue Perspektiven aufzeigen. Die universelle Verwendung sowohl als Einsteigerlektüre als auch als umfassendes Nachschlagewerk spricht für dieses Buch.

Kinderbuchwettbewerb

Unter der Schirmherrschaft von Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt riefen im April Familie & Co. und der BKK Bundesverband Eltern und Kinder dazu auf, Kinderbücher zum Thema Gesundheit vorzuschlagen. Gesucht wurden Geschichten, die Angst vor Krankheiten nehmen und zeigen, wie man sie vermeiden kann. Es wurden 89 Buchtitel von 457 teilnehmenden Personen vorgeschlagen. Von einer Expertenjury wurden die nachstehenden Werke ausgewählt:

Alles wieder gut ? – oder wie der kleine Rabe zu seinem Namen kommt, Text von Nele Moost, Bilder von Annet Rudolph, Esslinger Verlag J. F. Schreiber GmbH, Gebundene Ausgabe 128 Seiten, 1. Auflage (Juli 2003), ISBN: 3-48-021917-9, 12,90 €, ab 3 Jahren

Kennen Sie das? Ihre Kinder schauen Sie mit großen Augen an und fragen: „Du, warum heißt das so?“ Die Antwort, die mir meine Eltern oft in Ihrer Verzweiflung gegeben haben war: „... weil jedes Ding einen Namen braucht!“

Genau mit diesem Thema beschäftigt sich dieses Kinderbuch. Hauptcharakter ist ein kleiner namenloser Rabe, der eines Tages unbedingt einen Namen haben möchte. Allerdings kann er sich nicht entscheiden welchen Namen er aussuchen soll. Die Qual der Wahl belastet ihn so sehr, dass er krank wird. Natürlich wird er daraufhin vom Doktor untersucht, von seinen Lieben gehegt und gepflegt und seine Freunde kommen ihn besuchen. Das Buch endet mit einem Happy-End, der kleine Rabe wird wieder gesund und bekommt von seinen Freunden den Namen Socke.

Die Illustrationen von Annet Rudolph sind liebevoll gestaltet und werden sowohl bei Kindern als auch bei Eltern Gefallen finden. Für die Kleinen gibt es viel in den bunten Bildern zu entdecken, für die Großen wurden kleine Witze eingebaut (ein Namensvorschlag lautet Bruce Willis). Die Geschichte an sich wirkt

allerdings sehr konstruiert. Es wäre wahrscheinlich besser gewesen die Themen Krankheit und die Suche nach einem Namen in zwei Büchern oder zwei getrennten Geschichten des kleinen Raben zu behandeln.

3 x täglich pusten. Geschichten zum Gesundwerden, von Erwin Grosche, Thienemann Verlag (März 2006), ISBN: 3-52-230092-0, Gebundene Ausgabe 128 Seiten, ab 6 Jahren, 8,90 €

Das Buch von Erwin Grosche enthält vierzehn Geschichten zum Thema Kranksein; es wird von verschiedenen Protagonisten aus verschiedenen Perspektiven behandelt. Illustriert wird die Handlung durch schwarz-weiß Zeichnungen von Heike Herold. Insgesamt sind die Geschichten von Grosche wenig originell. Die Idee des „Kleinen Kranken ABC“ ist nicht schlecht, leider sind die Ausführungen der Unterpunkte weder informativ noch lustig. Gleiches gilt für das Kapitel Windpocken. Einziges Highlight dieses Buches ist die Geschichte „Der Arztkoffer“, die A-N-B (Anti-Nasenbohr) Steine bringen auch den erwachsenen Leser zum schmunzeln. Ein Buch wie ein leichter Schupfen – nach drei Tagen wieder vergessen.

Nein! Tomaten ess ich nicht!, von Lauren Child, Verlag Carlsen (Juli 2002) Gebundene Ausgabe 32 Seiten, ISBN 3-55-151574-3, 15,- €, ab 4 Jahren

„Nein! DAS ess ich nicht!“ Na, der Satz kommt Ihnen doch bestimmt bekannt vor, oder? Generationen von Eltern standen und stehen vor diesem alltäglichen Problem: Wie bringe ich meine Kinder dazu auch andere als die bereits bekannten Lebensmittel zu probieren? Eine Antwort kann Ihnen definitiv dieses Buch liefern. Die Geschichte wird aus der Perspektive von Charlie, dem großen Bruder von Pia erzählt. Er hat die Aufgabe, etwas für Pia zu kochen. Allerdings kein einfacher Auftrag, denn Pia weigert sich, so ziemlich alles, was er anzubieten hat, zu essen. Was nun? Gut dass Charlie so ein umwerfender Koch ist

und mit der Hauptzutat Fantasie aus den verhassten Möhren orange Lakritzstangen vom Jupiter und aus Kartoffelpüree Wolken schaum von der spitzen Spitze des Fudschijamas machen kann. Und siehe da, plötzlich mag auch Pia das gesunde Zeug.

Die Texte von Lauren Child sind witzig und spritzig formuliert, die graphische Umsetzung, eine Collage aus sympathischen Zeichnungen und Fotoelementen, ist fantasievoll, bunt und poppig modern. Lauren Childs Werk gehört zu einer neuen Generation von Kinderbüchern. Ein Buch so raffiniert, dass Sie sich überlegen sollten, es Ihren Kindern zu zeigen, da Sie ihnen dann diese unbezahlbaren Tricks verraten würden.

Heute gehe ich ins Krankenhaus. Kleine Sachgeschichten zum Vorlesen, Text von Henriette Wich, Bilder von Daniel Napp, Ellermann Verlag (Februar 2004), ISBN: 3-77-075932-X, Gebundene Ausgabe: 36 Seiten, 8,50 €, ab 3 Jahre

Die zwölf Geschichten erzählen von Paula, die wegen einer Mandelentzündung ins Krankenhaus muss. Doch in der Klinik ist alles so anders als sie es gewohnt ist. Sie ist das erste Mal ein paar Tage alleine ohne Mama und Papa, es gibt Menschen in komischen blauen und grünen Anziehsachen mit Hauben und Mundschutz oder in weißen Kitteln, die für sie unverständliche Dinge sagen und machen. Eine für Paula zunächst beängstigende, später allerdings auch spannende Welt.

Henriette Wich hat die unglaubliche Fähigkeit die Krankenhauswelt aus der Perspektive von Kinderaugen zu sehen. Es gelingt ihr, ohne Unterschlagung von unangenehmen Sachverhalten wie Schmerzen etc., ein positives Bild über den Aufenthalt im Krankenhaus zu zeichnen. Sie erklärt Kindern realistisch den Ablauf im Krankenhaus vor, während und nach einer Operation sowie die einzelnen Geräte und Medikamente. Die Zeichnungen von Daniel Napp sind gelungen, als besonders positiv ist eine illustrierte Übersicht der in den Geschichten beschriebenen Dinge auf einer ausklappbaren Doppelseite zu

erwähnen. Unbedingt zu empfehlen für Kinder und Erwachsene, die Angst vor einem Krankenhausaufhalt haben oder einfach nur mehr über das Krankenhaus erfahren möchten.

Mama Muh braucht ein Pflaster,
Text von Jujja Wieslander, Bilder
von Sven Nordqvist, Friedrich
Oetinger Verlag, 2. Auflage (Febru-
ar 2006), ISBN: 3-78-917319-3,
Gebundene Ausgabe 32 Seiten,
12,- €, ab 4 Jahre

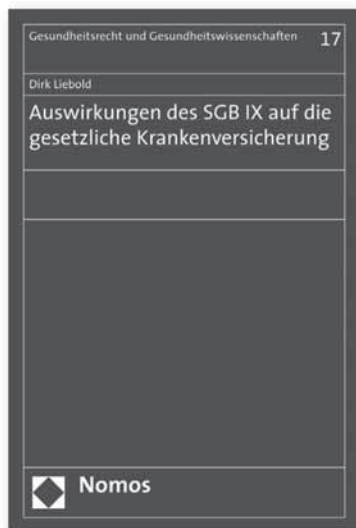
Dieses Buch ist im Gesamtzusammenhang einer ganzen Reihe von Geschichten von Mama Muh und ihrer Freundin der Krähe zu sehen. Mama Muh ist eine abenteuerlustige braune Kuh. Bei einer ihrer Unternehmungen

verletzt sie sich. Während der Bauer ihre Wunde am Bauch mit einem riesigen Pflaster versorgt, bleibt die dicke Beule am Kopf unbehandelt. Mama Kuh weiß Rat und beauftragt die Krähe etwas zum Kühlen der Beule zu holen. Leider kommt die Krähe ohne etwas Kaltes, dafür aber mit Bauchschmerzen zurück. Mama Kuh schickt die Krähe nochmals mit dem selben Auftrag los. Tatsächlich ist die Krähe diesmal erfolgreicher. Allerdings hat Mama Kuh hinterher ein grünes Gesicht. Eine neue Krankheit? Was sagt der Bauer dazu? Und warum hat die Krähe Bauchschmerzen? Neugierig geworden? Dann lesen Sie selbst....

Die schwedische Autorin Jujja Wieslander und der Illustrator Sven

Nordqvist sind nicht umsonst über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Die Wahl der Mama Kuh als Hauptdarstellerin scheint doch recht ungewöhnlich. Dem sonst etwas plump und langweilig wirkenden Tier wird hier ein konträrer Charakter zugeordnet, ebenso bei der für Kinder eher als unsympathisch und furchteinflößend geltenden Krähe. Aus dieser Grundsituation entsteht auch die Komik in den Dialogen und den Bildern dieses Buches. Besonders gelungen ist die Gestik und Mimik der Hauptdarsteller. Das Buch eignet sich besonders als kleines Trostpflaster für abenteuerlustige Kinder, die wieder einmal Blessuren davon getragen haben.

Rehabilitation behinderter Menschen



Auswirkungen des SGB IX auf die gesetzliche Krankenversicherung

Von Dirk Liebold

2007, ca. 341 S., brosch., 68,- €

ISBN 978-3-8329-2575-8

(Gesundheitsrecht und Gesundheitswissenschaften, Bd. 17)

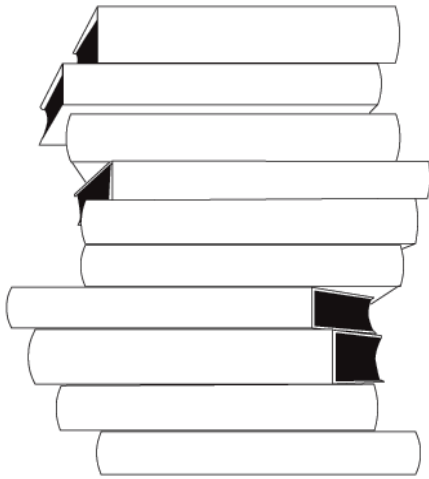
Erscheint Februar 2007

Mit dem SGB IX wurde das Recht der Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen neu geordnet. Die gesetzlichen Krankenkassen als Träger der medizinischen Rehabilitation sind von diesen Neuregelungen unmittelbar betroffen. Die vorliegende Arbeit untersucht die Auswirkungen dieser Regelungen auf das System der gesetzlichen Krankenversicherung.

Bitte bestellen Sie bei Ihrer Buchhandlung oder bei: Nomos Verlagsgesellschaft
76520 Baden-Baden | www.nomos.de



Nomos



Die Tagesschau erklärt die Welt – Ein Wissensbuch für Kinder und Erwachsene

Text von Sylke Tempel in Zusammenarbeit mit der Redaktion der Tagesschau, Bilder von Aljoscha Blau, Rowohlt Verlag 2006, 3. Auflage, 272 Seiten, gebunden, ISBN 3-871-34549-0, 19,90 €

Wissen Sie noch was sie am 11. September 2001 getan haben oder als der Tsunami mit voller Wucht die Küsten Sri Lankas, Indiens und Indonesiens traf? Die meisten Menschen können sich ziemlich genau daran erinnern mit wem sie zusammen waren, wann und wie Sie von den Ereignissen erfahren haben. Viele werden als Informationsquelle die Tagesschau nennen – die Nachrichtenendung gilt als Institution des Deutschen Fernsehens.

Leider ist es in den knapp 15 Minuten Sendezeit nahezu unmöglich alle Hintergründe der jeweiligen Ereignisse zu erläutern. Dieser Missstand soll zumindest teilweise durch dieses Buch behoben werden. Die insgesamt fünf Kapitel unterscheiden in die Themenbereiche Inland, Ausland, Wirtschaft, Kultur & Religion sowie Umwelt, Wissenschaft & Technik. Jedes Kapitel beginnt zunächst mit einer einleitenden Zusammenfassung, anschließend findet man unter Stichworten die wichtigsten Informationen zum jeweiligen Thema genannt.

In Kapitel 1 Inland wird zunächst die Geschichte der Bundesrepublik seit 1945 erläutert, als Stichworte sind z.B. Bundeskanzler, Partei, Agenda 2010 etc. nachzuschlagen. Kapitel 2 widmet sich dem großen Themenkomplex Ausland. Zunächst wird die Situation während des Kalten Krieges und sein Ende beschrieben, welche Veränderungen die neue Situation Globalisierung auf die einst verfeindeten Supermächte, USA und die ehemalige Sowjetunion sowie den Rest der Welt hatte und hat. Die Stichwörter beschäftigen sich vornehmlich mit den Vorkommnissen in der arabischen Welt. Das dritte Kapitel Wirtschaft stellt die verschiedenen Marktformen vor und wirft die Frage auf, welches Marktmodell wohl das Richtige ist. Die Stichworte zum Thema Wirtschaft reichen von B wie Börse bis W wie Weltwirtschaftsgipfel. Kapitel 4 informiert über das in der Sendung scheinbar vernachlässigte Thema Kultur und Religion. Dies ist besonders interessant, da die derzeitige Weltpolitik maßgeblich durch kulturelle und religiöse Differenzen geprägt wird. Die bunt gemischte Stichwortsammlung erläutert u. a. den Analphabetismus, den Islam und das Phänomen Hollywood. Kapitel 5 ist im Hinblick auf die in den letzten Jahren in großem Maße auftretenden Naturkatastrophen, z.B. Hurrikan Katrina, höchst aktuell und spannend. Auch das Problem immer knapper werdender Ressourcen wie Erdöl und Wasser wird hier angeschnitten.

Als Zielgruppe des Werkes werden Erwachsene und Kinder angegeben. Dennoch ist der Stoff für Kinder inhaltlich und sprachlich zu schwer aufbereitet, so dass als Leserschaft eher Jugendliche ab ca. 14 Jahre angesprochen werden sollten. Trotz dieser kleinen Einschränkung ist das Buch sehr zu empfehlen. Der Autorin gelingt es, die Hintergründe höchst interessant zu vermitteln. Die bunten Zeichnungen von Aljoscha Blau sind gelungen. Jeder, der dieses Buch als Geschenk unterm Weihnachtsbaum findet, wird garantiert ein paar unterhaltsame und informative Stunden haben.

Sprachwörterbücher

Die Englische Sprache ist heute im Berufsalltag ein unabdingbares Werkzeug. Auch nimmt sie immer mehr Einzug in unseren privaten Alltag. Das reine Schulenglisch ist daher in den meisten Fällen nicht mehr ausreichend. Im Folgenden finden Sie ein paar Literaturtipps für all diejenigen, die sich intensiver mit der Englischen Sprache befassen möchten:

PONS Lernbox – Englisch im Handumdrehen, Klett Verlag (August 2006), in hochwertiger, stapelbarer und strapazierfähig transparenter Kunststoffbox designed by Koziol (24 x 9 x 8 cm) mit Vokabelkarten (4 x 7,4 cm) Grundwortschatz, ISBN 3-12-561285-3, 19,90 € Aufbauwortschatz, ISBN 3-12-561286-1, 19,95 €

Egal wie gerne man Sprachen auch lernt, das sture Pauken von Vokabeln, auch wenn es unabdingbar ist, gehört eher zu den lästigen Nebenerscheinungen. Jeder hat dabei seine eigene Methode entwickelt und lernt z.B. anhand selbst erstellter Karteikarten. Allein für die Anfertigung dieser Karteikarten muss viel Zeit aufgewandt werden. Genau dieses Problem hat PONS erkannt und bietet als Lösung diese Lernboxen mit übersichtlichen Lernkarten.

Der topaktuelle Wortschatz (Grundwortschatz mit ca. 3.000 Vokalen und Aufbauwortschatz mit ca. 2.000 Vokabeln) richtet sich nach den deutschen Lernplänen und dem europäischen Referenzrahmen. Auf jeder Karte findet der Sprachschüler neben der Vokabel auch die entsprechende Lautschrift zum Erlernen der perfekten Aussprache, die deutsche Übersetzung und Beispielsätze. Der jeweilige Schwierigkeitsgrad (Grundwortschatz 1. oder 2. Lernjahr, Aufbauwortschatz 3. Lernjahr oder erwachsene Fortgeschrittene Niveau A2) ist eindeutig gekennzeichnet. Drei Trennfiguren garantieren einen Lernerfolg durch das so genannte 3-Stufen-System. Sie ermöglichen, die Vokabeln den drei Kategorien: gekannt, unsicher und nicht gewusst, zuzuordnen.

Die Lernboxen sind sowohl für Jugendliche als auch für Erwachsene interessant. Sie sind gut durchdacht und an die Bedürfnisse von Sprachschülern umfassend angepasst. Positiver Nebeneffekt ist, dass die Zeit, die in die Erstellung von Karteikarten geflossen ist, nun zum aktiven Lernen der Vokabeln genutzt werden kann. Absolut – auch von Lehrern – empfehlenswert!

PONS Bildwörterbuch Deutsch/ Englisch – 20.000 Begriffe – 600 Themen in 17 Kapiteln von Jean-Claude Corbeil und Ariane Achambault, Klett Verlag (August 2005), ISBN: 3-12-517833-9, Gebundene Ausgabe: 1088 Seiten, 39,90 €

Dieses fantastische Bilderwörterbuch folgt dem Motto: Ein Bild sagt mehr als tausend Worte. Der Inhalt dieses Buches beschäftigt sich sowohl mit Begriffen des Alltags als auch mit sehr speziellen Bezeichnungen und setzt damit genau da an, wo unser allgemeines Schulenglisch meist aufhört. Anhand von detaillierten Zeichnungen werden rund 20.000 Begriffe in 17 Kapiteln, z.B. mit den Oberthemen Astronomie, Natur, (Kommunikations-) Technik, Nahrungsmittel, Bekleidung, Kunst, Transportmittel etc. und ca. 600 weiter gefasste Themengebiete erläutert. Ein übersichtliches Inhaltsverzeichnis und ein umfassendes Stichwörterverzeichnis erleichtern die Suche nach bestimmten Wörtern.

Das Bilderwörterbuch eignet sich sowohl zur praktischen Anwendung z.B. auf Reisen bei einem längeren Auslandsaufenthalt als auch zum Lernen von Vokabeln. Ein Buch, das jeder, der mit der Englischen Sprache jemals in Berührung gekommen ist, besitzen sollte.

PONS Sprachkalender Englisch 2007. Jeden Tag mehr Englisch, Klett Verlag 1.Auflage – (August 2006), 320 Seiten, ISBN: 3-12-517392-2, 17,90 €

Na, wie sehen Ihre guten Vorsätze für das neue Jahr aus? Für all diejenigen, die sich vorgenommen haben ihr Englisch wieder aufzufrischen oder zu verbessern bietet PONS den neunten

Sprachkalender Englisch 2007 an. Auf den 320 Kalenderblättern finden Sie Übungen, Sprachspiele, Grammatikfragen und Informationen zur Landeskunde, teilweise illustriert durch unterhaltsame Zeichnungen. Die Kalenderrückseite bietet die Übersetzung der englischen Begriffe ins Deutsche sowie die jeweiligen Lösungen an. Der PONS Sprachkalender 2007 bietet Ihnen die Möglichkeit durch das tägliche 5-Minuten-Sprachtraining Ihre guten Neujahrsvorsätze auch in die Tat umzusetzen. Ihr Durchhalten könnte sich mit ein wenig Glück auch darüber hinaus lohnen; der Jahresabschlusstest am Ende des Kalenders kann zu einem Gewinnspiel eingesendet werden. So macht das Umsetzen von Neujahrsvorsätzen doch Spaß!

PONS Der schnelle Einstieg in die Sprache Englisch. CD-ROM. Für Windows NT 4.0 / (SP6a) / 98 SE/ 2000(SP 3). Mac OSX 10.3.4. Sprachkurs für Anfänger auf CD-ROM, Klett Verlag, Erschienen September 2005, ISBN : 3-12-561256-X, 19,95 €

Die Sprach CD-Rom von PONS verspricht dem Anwender nach ca. 40 Unterrichtsstunden die wichtigsten Grundkenntnisse der Englischen Sprache erlangt zu haben. Dies soll durch die drei Schritte Lernen, Trainieren und Sprechen ermöglicht werden. Durch insgesamt acht Lektionen, die alltagsnahe Situationen behandeln, soll das Grundlagenwissen im Bereich Grammatik und Wortschatz vermittelt werden. Das neu gewonnene Wissen wird dann durch ein breit gefächertes Angebot von Übungen verinnerlicht. Durch das enthaltene, sehr präzise Spracherkennungssystem wird dem Anwender die perfekte Aussprache vermittelt, Fehler erkannt und diese korrigiert. Diese Sprach CD-Rom ist sehr gut gelungen. Einen großen Pluspunkt gegenüber herkömmlichen Lernmethoden hat diese CD-Rom durch die Möglichkeit des Users sich sein Lernprogramm individuell nach Interessen und Fähigkeiten zusammenstellen zu können. Durch das neue Medium wird die Englische Sprache wahrscheinlich interessanter und besser vermittelt als dies so mancher Englischlehrer vermag...

PONS leicht lesbares Wörterbuch Englisch-Deutsch / Deutsch-Englisch, Klett Verlag, 1. Auflage (Juli 2006), Gebundene Ausgabe: 1098 Seiten, ISBN: 3-12-517287-X, 22,95 €

PONS geht neue Wege und hat ein Wörterbuch mit größerer Schrift herausgebracht. Dieses soll es auch älteren Menschen oder Personen mit leichter Einschränkung der Sehfähigkeit ermöglichen, die rund 75.000 Stichwörter und Redewendungen leichter nachzuschlagen. Weitere interessante Informationen zu Kultur, Land und Leuten können aus Infokästchen entnommen werden. Zusätzlich sind Verbtabelle und eine Kurzgrammatik enthalten.

Zielgruppe dieses Werkes sind Anfänger, z.B. auch VHS-Kursteilnehmer, die das Zertifikat Prüfungswortschatz VHS erhalten möchten. Hier wird praxisgerecht auf demographische Veränderungen reagiert. Das Buch besticht durch einen glasklaren Druck und die – für ein Wörterbuch – relativ große Schrift. Das vorliegende Wörterbuch wird seine Nutzer (zu Recht!) nicht nur bei weitsichtigen Lesern finden.

PONS Standardwörterbuch Englisch/Deutsch, Klett Verlag vollst. neu überarb. Aufl. (Juli 2005), ISBN: 3-12-517023-0, gebundene Ausgabe: 1098 Seiten, 15,95 €

Auf über 1000 Seiten werden in dem Werk über 75.000 Stichwörter und Redewendungen verständlich durch ein paar Zeilen erläutert. Die Auswahl der Stichwörter erfolgte anhand der beiden Kriterien „Praxisnähe“ und „Aktualität“. Das Standardlexikon geht durch die enthaltenen Verbtabelle, die Kurzgrammatik und viele Musterbriefe (Themen sind z.B. Ferienwohnung mieten, Kondolenzschreiben, Weihnachtsgrüße) über das sonstige Angebot von Standardwörterbüchern hinaus und hebt sich dadurch positiv von der Masse an Produkten ab. Durch das handliche Format und den abwaschbaren Kunststoffumschlag kann das Buch überall mit hingenommen werden.